



Ilja Ruf Trio feat. Nils Landgren & Bernd Ruf Halftime Show

Best-Nr.	GPARTS020
Barcode	4260213910206
VÖ-Datum	08.11.2024
Label	GP_ARTS
Stil	Jazz / Allgemein

*“If I was the one to build the world
Then I made an extra day
That is just for us and only us
‘Cause seven is not enough“* Ilja Ruf im Song „Seven Is Not Enough“

HALFTIME SHOW beschreibt in seinen berührenden und mitreißenden Songs, durch musikalische Tiefe sowie lustvolle virtuose Improvisationen das Lebensgefühl der drei jungen Musiker als Angehörige der Gen Z. Der Wunsch, die Welt und ihre Menschen kennen- und lieben zu lernen, treibt Ilja Ruf zu seinen Kompositionen an. Weil er sich als Teil der globalen Community versteht, textet Ilja in englischer Sprache - das Songwriting lernte er in Berklee/Boston am renommierten Music College. Besondere musikalische Gäste auf dem Album sind bei jeweils einem Track Nils Landgren, Posaune und Bernd Ruf, Klarinette.

ILJA RUF (23) zählt als Instrumentalist, Sänger und Komponist zu den aufregendsten und aktuell herausragenden Talenten seiner Generation. Auf eine klassische Ausbildung aufbauend arbeitet er in einem weiten stilistischen Feld von Jazz über Pop, Tango, Klezmer, Film- und Orchestermusik bis Klassik. Er gewann in jungen Jahren bereits wichtige Jazzpreise und Nominierungen zu Schallplattenpreisen. Jazz-Piano lernte er u.a. bei Richie Beirach und Joanne Brackeen.

Als Pianist spielt Ilja Ruf u.a. mit dem schwedischen Posaunisten Nils Landgren. Sein Solo-Debutalbum „Ilja_19 – acoustic album“ wurde 2021 für den Preis der deutschen Schallplattenkritik in der Kategorie Singer/Songwriter nominiert. Auf dem im November 2022 veröffentlichten Album „Utopia – Dialogues in Jazz With My Grandparents“ tritt Ilja Ruf in einen musikalischen Dialog mit dem deutschen Jazz-Veteranen, dem Saxophonisten Bernd Konrad. Aufgewachsen in einer musikalischen Familie als Sohn des Grammy nominierten Dirigenten Bernd Ruf und Bruder von Ivo Ruf, stellvertretender Soloklarinettist des SWR Symphonieorchesters Stuttgart, war für Ilja Ruf schon als Kind klar, dass er Musiker werden wolle. So studierte er während seiner Schulzeit bereits im Precollege der Musikhochschule Lübeck, danach an der Popakademie Baden-Württemberg in Mannheim und im Studienjahr 2023/24 am renommierten Berklee College of Music in Boston.

Ausgehend von der traditionellen Jazztrioesetzung spielt das ILJA RUF TRIO einen frischen, aktuellen Jazzsound. In Hannes Pries und Niklas Müller fand Ilja Ruf zwei Gleichgesinnte, die gleichermaßen in Jazz, Pop, Klassik und World zuhause sind. Diese Einflüsse sind auch in Ilja Rufs Instrumental-Kompositionen und Songs zu hören, die sich aus den unterschiedlichsten Genres inspirieren.

Ilja Ruf ist mehrfacher Jazzpreisträger, u.a. IB.SH Jazzaward 2022. Sein Debut-Album als Solist „ILJA_19“ wurde für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik nominiert. Mit Niklas Müller und

Hannes Pries, Preisträger des Lübecker Jazzpreises 2022, erweitert er sein Klangbild und gestaltet ein Programm, in dem musikalische Tiefe, Improvisationslust und Entertainment auf besondere Weise harmonisch ineinanderfließen.

Nils Landgren:

"Ilja Ruf is nothing less than a small wonder. I have had the pleasure of following him since he made his very first steps in music and I have for sure noticed his amazing development. From a little boy with a wonderful shy smile, to a fullgrown artist but still with the same charming appearance. Ilja has always been someone in constant progress and, he still is. He writes. He plays. He sings. It is a beautiful feeling to listen to Iljas music thinking-I know him and, we are friends. Nils Landgren, Fellow Musician".

Featured Artist

Bernd Ruf
Nils Landgren

Bandmitglied

Hannes Pries	Drums & Backing Vocals
Ilja Ruf	Klavier, Keys & Gesang
Niklas Müller	Bass

Gastmusiker

Bernd Ruf	Klarinette
Nils Landgren	Posaune

Tracklist

- | | | |
|----|--|-------|
| 1. | Average Boy
M: Ilja Ruf T: Ilja Ruf | 04:29 |
| 2. | Tides
M: Ilja Ruf T: Ilja Ruf | 06:02 |
| 3. | The Crows Fly Again
M: Ilja Ruf T: Ilja Ruf | 06:02 |
| 4. | Seven Is Not Enough
M: Ilja Ruf T: Ilja Ruf | 04:07 |
| 5. | Home
M: Ilja Ruf T: Ilja Ruf | 03:38 |
| 6. | Green
M: Ilja Ruf T: Ilja Ruf | 08:39 |
| 7. | Change My Mind
M: Ilja Ruf T: Ilja Ruf | 12:36 |
| 8. | Halftime Show
M: Ilja Ruf T: Ilja Ruf | 03:30 |
| 9. | La danse de la lune
M: Ilja Ruf T: Ilja Ruf | 08:36 |